

## **CrashKurs in Viernheim: Schüler lernen, Unfälle zu vermeiden!**

Am 9. Oktober sensibilisierte der „CrashKurs“ an der Albertus-Magnus-Schule in Viernheim 100 Schüler für Verkehrssicherheit.

In Viernheim fand am Mittwoch, den 9. Oktober, eine aufschlussreiche Präventionsveranstaltung unter dem Titel „CrashKurs“ an der Albertus-Magnus-Schule statt. Diese Veranstaltung, die in erster Linie den Schülern der elften Klasse gewidmet war, hatte das Ziel, das Bewusstsein für die Gefahren im Straßenverkehr zu schärfen. Verantwortlich für die Moderation war Kriminaloberkommissar Johannes Hofmann, der als Jugendkoordinator der Polizeidirektion Bergstraße tätig ist.

Die rund 100 Jugendlichen, die an dem Programm teilnahmen, hatten die Chance, von Fachleuten zu lernen, die täglich mit den Folgen von Verkehrsunfällen konfrontiert sind. Hierzu zählten Mitglieder der Polizei, der Feuerwehr sowie des Rettungsdienstes. Besonders eindrücklich waren die Schilderungen, die den Schülern die Risiken im Zusammenhang mit Ablenkung, Alkoholkonsum, Drogen und unangemessenem Fahrverhalten näherbrachten. Eine Vielzahl von Erfahrungen wurde geteilt, was die Veranstaltung besonders emotional und eindringlich gestaltete.

### **Einblick in die Realität der Notfallhelfer**

Die Beiträge der ersten Einsatzkräfte (First Responder), die regelmäßig in Notfällen im Straßenverkehr reagieren, hinterließen einen bleibenden Eindruck bei den Jugendlichen.

Polizeipräsident Björn Gutzeit war als Gast anwesend und äußerte sich ebenfalls berührt über die Geschichten, die von den Fachleuten erzählt wurden. Auch die Notfallseelsorge und Schulpsychologen des Kreises Bergstraße waren aktiv eingebunden und berichteten über ihre ergreifenden Einsätze.

Die Veranstaltung betonte, wie essenziell es ist, Verantwortung im Straßenverkehr zu übernehmen. Experten aus verschiedenen Bereichen hoben hervor, dass die Achtsamkeit jedes Einzelnen einen wesentlichen Unterschied machen kann. Sie ermutigten die Schüler, die Erkenntnisse aus der Veranstaltung in ihrem täglichen Leben umzusetzen, um Unfälle zu vermeiden. „Jeder verhinderte Unfall ist ein wertvoller Beitrag zur Sicherheit aller“, lautet eine der zentralen Botschaften dieser Expertenrunde.

Diese Art von Präventionsveranstaltung ist nicht nur wichtig, sondern auch notwendig in einer Zeit, in der Ablenkungen durch Smartphone und andere Technologien im Straßenverkehr immer präsenter werden. Die engagierte Durchführung von „CrashKurs“ in Viernheim zeigt, dass durch gezielte Aufklärung und Sensibilisierung gefährliche Verhaltensweisen reduziert werden können. Für weitere Informationen zu dieser Veranstaltung und deren Inhalten sind detaillierte Berichte auf [www.presseportal.de](http://www.presseportal.de) verfügbar.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**